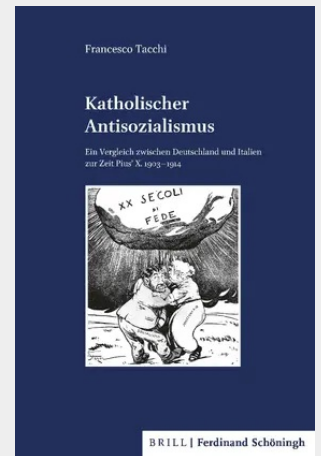


Tacchi

Katholischer Antisozialismus

Ein Vergleich zwischen Deutschland und Italien zur Zeit Pius' X. 1903 - 1914

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts alarmierte das Wachstum der internationalen sozialistischen Bewegung die katholische Kirche. Im Sozialismus erkannte sie einen Ausdruck und zugleich ein Vehikel des antichristlichen Säkularisierungsprozesses. Das katholische Lehramt interpretierte den Sozialismus nicht nur als Negation der göttlichen Offenbarung, sondern auch als Antithese zur traditionellen christlichen Gesellschaftsordnung. Wie konnte eine solche ‚Gefahr‘ abgewendet werden? Dieser Band analysiert den katholischen antisozialistischen Diskurs und seine konkreten Ausdrucksformen in der Zeit von Papst Pius X. (1903–1914). Dies geschieht in einer transnational vergleichenden Perspektive. Der Blick auf den Alltag des katholischen Antisozialismus, wie er in den Stadt- und Landpfarreien im Bistum Mainz und im Erzbistum Pisa durchgefochten wurde, kann in vielerlei Hinsicht als exemplarisch für den Katholizismus im wilhelminischen Deutschland bzw. in Italien gelten.



114,00 €

106,54 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783506791085

Medium: Buch

ISBN: 978-3-506-79108-5

Verlag: Verlag Ferdinand Schöningh

Erscheinungstermin: 09.07.2021

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 2021

Serie: Veröffentlichungen der
Kommission für Zeitgeschichte, Reihe
B: Forschungen

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1000 g

Seiten: 569

Format (B x H): 155 x 235 mm

